

Presse-Information

Pressestelle
Mittelbrandenburgische Sparkasse
14459 Potsdam
Telefon: (0331) 89 – 122 11
Fax: (0331) 89 - 121 95
pressestelle@mbs.de
www.mbs.de

Warnhinweis der Sparkasse vor betrügerischen Anrufen

Potsdam, 9. Februar 2018 - In jüngster Zeit häufen sich wieder dubiose Anrufe bei Kunden von Banken und Sparkassen. Dabei geben sich die Betrüger als angebliche Mitarbeiter aus und bitten die Kunden zum Abgleich und die Herausgabe der Kontodaten. Unter Umständen kennt der Anrufer sogar die Kontonummer und Anschrift des kontaktierten Kunden. In einem anderen Fall gaben sich Betrüger als Polizisten aus und wollten Kunden überreden, Bargeld vom Konto und Schmuck aus dem Schließfach zu übergeben aufgrund vermeintlicher Betrugsfälle in der kontoführenden Filiale des Kunden.

Die MBS weist nochmals ausdrücklich darauf hin, dass Mitarbeiter von Banken und Sparkassen in keinem Fall telefonisch die Herausgabe persönlicher Kontodaten ihrer Kunden verlangen. Kontounterlagen wie Kontoauszüge sollten zudem immer sicher vor dem Zugriff unberechtigter Dritter verwahrt und Kontobewegungen regelmäßig sorgfältig geprüft werden.

Im Zweifelsfall empfiehlt die MBS, sich immer vertrauensvoll an die kontoführende Geschäftsstelle oder jede andere Geschäftsstelle zu wenden.

Immer wieder stehen mit unterschiedlichsten Betrugsmaschen insbesondere ältere Bürger im Visier von Betrügern. Über typische Betrugsmaschen bei Senioren, z. B. den sogenannten Enkeltrick, klärt auch die Polizei auf: <http://www.polizei-beratung.de/medienangebot/detail/229-sicher-zu-hause/>